

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) Blatt 1:

Für alle Lieferungen und Leistungen gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

Teil 1: Softwarevermietung und Individualprogrammierung

1. Geltungsbereich, Änderungsbefugnis, Wechsel des Vertragspartners

1.1: Diese Geschäftsbedingungen liegen allen Verträgen über Lieferungen und Leistungen der Firma Pflittner EDV-Service (**im folgenden Lizenzgeber**) aufgrund von persönlichen Bestellungen, über das Internet oder anderen Fernkommunikationsmitteln (E-Mail, Brief, Fax) zugrunde. Mit seiner Bestellung erkennt **der Besteller (im folgenden Lizenznehmer)** Kenntnis und Inhalt dieser AGB ausdrücklich an. Abweichende und/oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Lizenzgebers. Diese AGB gelten nur gegenüber Unternehmen im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB in Verbindung mit einer individuellen Leistungs- und Zahlungsvereinbarung mit dem Lizenznehmer die auch auf elektronischem Weg zustande kommen kann.

1.2: Der Lizenzgeber ist berechtigt, den Inhalt dieses Vertrages mit Zustimmung des Lizenznehmers zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen von Lizenzgeber für den Lizenznehmer zumutbar ist. Die Zustimmung zur Vertragsänderung gilt als erteilt, sofern der Lizenznehmer der Änderung nicht binnen vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. Der Lizenzgeber verpflichtet sich, den Lizenznehmer mit der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.

1.3: Von diesen Geschäftsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB des Lizenznehmers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.

1.4: Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für zukünftige Geschäfte der Parteien.

1.5: Der Lizenzgeber kann seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertragsübernahme).

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) Blatt 2:

2. Voraussetzungen für den Vertragsabschluss

Als Voraussetzung für einen Vertragsabschluss muss der Lizenznehmer (als Kaufmann) im Handelsregister eingetragen sein oder einen gültigen Gewerbeschein vorlegen können.

3. Zustandekommen von Verträgen

3.1: Der Vertrag kommt aufgrund einer Bestellung des Lizenznehmers mit Annahme bzw. Lieferzusage oder Lieferung bzw. Bereitstellung der vertraglich vereinbarten Leistung innerhalb angemessener Frist zustande. Bei Bestellungen auf elektronischem Wege, wird der Lizenzgeber den Zugang der Bestellung unverzüglich bestätigen. Die Zugangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Die Zugangsbestätigung kann mit der Annahmeerklärung verbunden werden.

3.2: Der Lizenznehmer sichert zu, dass die von ihm gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Der Lizenznehmer verpflichtet sich, eine Änderung der anlässlich des Vertragsschlusses abgefragten Daten, der Handelsregistereintragung, des Gewerbenachweises und/oder der Postanschrift dem Lizenzgeber unverzüglich mitzuteilen.

4. Vertragslaufzeit und Testzeitraum

4.1 Der Kunde ist nach Vertragsabschluss berechtigt, die Software gemäß den unter Punkt 6 und 7 folgenden Lizenzvereinbarungen und Nutzungsbedingungen zu nutzen.

4.2 Lizenzgeber kann dem Lizenznehmer einen Testzeitraum gewähren, für den keine Nutzungsgebühren seitens Lizenzgeber in Rechnung gestellt werden. Die Dauer des Testzeitraums wird mit der Lizenzbestellung vereinbart. Unberührt davon ist die einmalige Einrichtungsgebühr. Während dieses Testzeitraums kann der Lizenznehmer jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen. Die Kündigung kann innerhalb des Testzeitraums schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

4.3 Kündigt der Lizenznehmer innerhalb des Testzeitraums hat er nicht automatisch Anspruch auf einen erneuten Testzeitraum. Der Lizenzgeber behält sich das Recht vor, dies im Einzelfall zu entscheiden.

4.4 Soweit nicht anders vereinbart, können diesen Vertrag beide Seiten jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) Blatt 3:

5. Vergütung

Die Einrichtungsgebühr ist im voraus zur Zahlung zu entrichten. Die Nutzungsgebühren sind monatlich im voraus zu entrichten. Die Zahlung gilt als bewirkt, wenn der Lizenzgeber einen entsprechenden Zahlungseingang verbucht. Im Falle eines Zahlungsverzuges von mehr als 4 Wochen sind wir berechtigt die Lizenz zu sperren und dem Lizenznehmer die eigenen Kreditkosten in Rechnung zu stellen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt vorbehalten.

6. Lizenzvereinbarung

6.1 Vertragsgegenstand ist die Überlassung einer vom Lizenzgeber entwickelten Computer-Software zur Miete (z.B. die Softwarelösung KISAP sowie ggf. andere durch den Lizenzgeber entwickelte Software). Der Lizenzgeber stellt die Software in verschiedenen Versionen und damit Leistungsumfängen zur Verfügung. Der Umfang der Lizenzüberlassung richtet sich nach der individuellen Lizenzbestellung. Ein Wechsel auf eine höhere Version ist jederzeit mit Beginn des Folgemonats möglich und muss schriftlich vom Lizenznehmer beauftragt werden.

6.2 In Prospekten, Anzeigen, Dokumentationen und ähnlichen Schriften enthaltene Angaben stellen nur Beschreibungen dar und enthalten keine Garantie der Beschaffenheit der Software. Dies gilt auch für Preisangaben oder Angaben zur Freigabe von Ergänzungen und Erweiterungen. Die technischen Daten, Spezifikationen und Leistungsbeschreibungen in der Software-Produktbeschreibung stellen keine Garantie der Beschaffenheit dar.

6.3 Der Lizenzgeber stellt dem Lizenznehmer die zur Ausführung auf den Systemen des Lizenznehmers oder anderen von ihm beauftragten Service-Providern vorgesehenen Teile der Software per Download oder per Upload zur Verfügung.

6.4 Der Lizenznehmer stellt die benötigte Hardware und Infrastruktur oder einen geeigneten Service-Provider für den Betrieb der Clientsoftware in seinem Unternehmen zur Verfügung und stellt dessen Betrieb sowie die Datensicherung dafür sicher.

6.5 Der Lizenzgeber ist und bleibt Urheber sämtlicher vertragsgegenständlicher Software. Der Lizenzgeber gewährt dem Lizenznehmer ein zeitlich begrenztes, nicht ausschließliches Nutzungsrecht an der vom Lizenzgeber gelieferten Software. Das Nutzungsrecht gilt für den Bereich des Lizenznehmers und ist nicht übertragbar. Weitere Nutzungsrechte bestehen nicht.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) Blatt 4:

6.6 Es ist ausdrücklich untersagt, die gelieferte Software, gleich welcher Art, zu verändern, zu übersetzen, zurückzuentwickeln, zu entkompilieren oder zu entassemblieren oder als Grundlage eigener Software/eigener Veröffentlichungen zu verwenden.

6.7 Die Software ist urheberrechtlich geschützt. Der Lizenzgeber macht darauf aufmerksam, dass der Lizenznehmer für alle Schäden aufgrund von Urheberrechtsverletzungen haftet. Eine bekannt werdende Urheberrechtsverletzung führt unweigerlich zur Anzeige.

6.8 Nach dem Stand der Technik ist es nicht möglich, Computersoftware so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei arbeitet. Dies gilt nicht ausschließlich, aber vor allem für individuell für den Lizenznehmer erstellte Software oder Teile einer Software. Gegenstand des Vertrages ist daher eine Software, die im Sinne der Programmbeschreibung und Bedienungsanleitung grundsätzlich brauchbar ist.

6.9 Der Lizenzgeber ist berechtigt, die Softwarepflege nach eigenem Ermessen zu betreiben. Der Lizenznehmer erhält die jeweils aktuelle Softwareversion über die in der Software ggf. enthaltene Updatefunktion oder per Upload durch uns automatisch.

7. Nutzungsbedingungen

Mit der Software elektronisch übermittelte Bestellungen, Auftragsbestätigungen, und Rechnungen gelten als schriftlich übermittelt und unterschrieben. Daher hat der Lizenznehmer diese Dokumente sorgfältig zu prüfen. Der Lizenzgeber ist zu keinem Zeitpunkt Partner in diesen Geschäftsvorgängen und übernimmt keine Haftung für diese Vorgänge oder Teile davon.

8. Haftung

8.1 Für Schäden haftet der Lizenzgeber nur dann, wenn er oder einer seiner Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer dem Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vom Lizenzgeber oder einer seiner Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Erfolgt die schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich, ist die Haftung vom Lizenzgeber ausdrücklich ausgeschlossen.

8.2 Der Lizenzgeber haftet nicht für die Richtigkeit der von den Lieferanten oder anderen Datenanbietern bereitgestellten Daten. Die genutzten Daten unterliegen jeweils den Bestimmungen des Nutzungsrechtes des Bereitstellers. Eine Überprüfung der Richtigkeit ist dem Lizenzgeber nicht möglich und vom Lizenzgeber auch nicht geschuldet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) Blatt 5:

8.3 Der Lizenznehmer stellt den Lizenzgeber von allen etwaigen Ansprüchen Dritter, gleich aus welchem Rechtsgrund, frei, Dies gilt insbesondere für Urheber-, Datenschutz-, Marken- und Wettbewerbsrechtsverletzungen.

8.4 Die Funktionsfähigkeit und Erreichbarkeit der vom Lizenzgeber vermieteten Software kann nicht garantiert werden. So kann es z.B. durch den Ausfall von Servern oder anderer Internet-Knotenpunkte zu einem zeitweisen Ausfall der Software kommen. Für solche, aber auch andere Fälle wird eine Haftung ausdrücklich ausgeschlossen!

9. Verschwiegenheit

9.1 Die Parteien verpflichten sich, über den Vertragsinhalt und über ihnen im Rahmen ihrer Zusammenarbeit bekannt werdende Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der jeweiligen anderen Partei auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses Schweigen zu bewahren und diese weder zu verwerten noch anderen Personen mitzuteilen. Dies gilt neben den betrieblichen Unternehmensabläufen insbesondere für alle Informationen, die als vertraulich bezeichnet werden oder als Betriebs- und Geschäftsgeheimnis erkennbar sind.

10. Sonstige Regelungen

10.1 Der Lizenzgeber ist berechtigt, den Namen und das Logo des Lizenznehmers als Referenz anzugeben und damit zu werben.

10.2 Der Lizenzgeber hat das Recht sichtbare Bereiche in der Software für Werbezwecke (Mindestgröße: 130x80 nach deutsche Standardgrößen des VDZ/BDVZ) zu nutzen. Dort kann der Lizenzgeber auf eigene Rechnung Werbung platzieren.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Alle Änderungen oder Ergänzungen zu diesem Vertrag bedürfen der Schriftform.

11.2 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages nicht wirksam sein, berührt dieses die Rechtswirksamkeit des gesamten Vertrages nicht. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine Regelung zu ersetzen, die dem mit ihr angestrebten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

11.3 Auf den Vertrag ist deutsches Recht anzuwenden. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus diesem Vertrag resultierenden Angelegenheiten ist Bruchsal.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) Blatt 6:

Teil 2: Verkauf von Waren, Erbringung von Dienstleistung

1. Lieferung, Versandkosten, Gefahrenübergang

Die Lieferung oder Leistung erfolgt zu den jeweils im Angebot ausgewiesenen Bedingungen. Sofern der Kunde Unternehmer ist, gehen alle Risiken und Gefahren der Versendung auf den Kunden über, sobald die Ware von uns an den beauftragten Logistikpartner übergeben worden ist.

2. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises unser Eigentum. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auch auf die Ver- oder Bearbeitung der Ware oder den Einbau. Der Käufer ist befugt, unsere Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb weiterzuveräußern. Sämtliche hieraus entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Käufer hiermit im Voraus an uns ab, und zwar in Höhe des jeweiligen Rechnungswerts einschl. MwSt. Ungeachtet dieser Abtretung bleibt der Käufer zur Einziehung der Forderungen berechtigt.

3. Gesetzliches Mängelhaftungsrecht (früher gesetzliche Gewährleistung)

3.1: Es wird gewährleistet, dass die Ware oder erbrachte Dienstleistung zum Zeitpunkt der Übergabe die vereinbarte Beschaffenheit hat bzw. frei von Sachmängeln ist. Das heißt, dass die Ware oder Dienstleistung sich für die nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendung eignet oder sich für die gewöhnliche Verwendung eignet und eine Beschaffenheit aufweist, die bei Sachen der gleichen Art üblich ist und die der Kunde nach Art der Sache und/oder der Ankündigung von uns bzw. des Herstellers erwarten kann. Gegenüber Unternehmen gehören Eigenschaften der Ware oder Dienstleistung nach unseren Angaben nur dann zur vereinbarten Beschaffenheit, wenn dies ausdrücklich im Angebot angegeben, durch uns schriftlich bestätigt oder in der Auftragsbestätigung gekennzeichnet ist.

3.2: Ist der Kauf für beide Teile ein Handelsgeschäft im Sinne des § 343 HGB, so gilt § 377 HGB.

3.3: Die Gewährleistung bezieht sich nur auf private Endverbraucher. Die Dauer der Gewährleistung beträgt 2 Jahre für Neuware oder Dienstleistungen. Die Dauer der Gewährleistung beträgt 1 Jahr für Gebrauchtware. Die Gewährleistung für Unternehmen ist grundsätzlich ausgeschlossen, sofern dies nicht ausdrücklich anders vereinbart ist. Die Gewährleistung beginnt mit dem Zugang der Ware beim Kunden. § 478 BGB bleibt unberührt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) – Blatt 7:

3.4: Im Falle eines Mangels haben Sie nach Ihrer Wahl zunächst die gesetzlichen Ansprüche aus Nacherfüllung (Mängelbeseitigung oder Nachlieferung). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie darüber hinaus das Recht zur Minderung des Kaufpreises oder des Rücktritts sowie Anspruch auf Schadensersatz und Anspruch auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen. Im Falle des §439 Abs. 4 BGB gelten die Vorschriften über den Rücktritt der §346 ff. BGB nur für den Fall der Rückgewähr der mangelhaften Sache selbst.

Die Nacherfüllung kann verweigert werden, wenn sie uns nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten möglich ist. Der Rücktritt ist ausgeschlossen, wenn der Mangel unerheblich ist.

4. Garantie

4.1. Garantie auf Gebrauchtwaren:

Über die gesetzliche Gewährleistung hinaus ist es möglich, dass entweder eine noch bestehende Hersteller-Restgarantie oder eine von unserem Lieferanten gewährte Gerätegarantie besteht. Soweit nicht ausdrücklich anders in unseren schriftlichen Dokumenten wie z.B. Angebot, Auftragsbestätigung oder Rechnung erwähnt, sind in beiden Fällen Verschleißteile wie zum Beispiel Festplatten, Akkus, Lüfter usw. von der Gerätegarantie ausdrücklich ausgeschlossen!

4.2. Garantie auf Neuwaren:

Bei Neuwaren richten sich Dauer und Umfang der Gerätegarantie ausschließlich nach den Garantiebedingungen des Herstellers.

5. Verbraucherinformationen bei Fernabsatzverträgen über den Erwerb von Waren

Wenn Sie zu privaten Zwecken, als Verbraucher, bestellen, sind Sie an Ihre auf den Abschluss des Vertrags gerichtete Willenserklärung nicht mehr gebunden, wenn Sie diese fristgerecht widerrufen haben. Das Widerrufsrecht gilt nicht für Unternehmen!

5.1. Widerrufsrecht (Widerrufsbelehrung):

Sie haben das Recht, binnen **30 Tagen** ohne Angabe von Gründen einen mit uns geschlossenen Kaufvertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt **30 Tage** ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

**AGBs der Firma André Pflittner Computer-Restposten
Eppinger Straße 42, 76684 Östringen-Odenheim**

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) – Blatt 8:

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns,

Firma André Pflittner
Computer-Restposten
Eppinger Straße 42
D-76684 Östringen-Odenheim
Telefonnummer: 07259/925504
Telefaxnummer: 07259-925502
E-Mail-Adresse: verkauf (at) computer-restposten.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefon, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das auf unserer Homepage (www.computer-restposten.de) zur Verfügung gestellte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

5.2. Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Die Rücksendung der Ware ist für Sie kostenlos, wenn Sie unseren DHL-Rücksendeschein für Ihre Rücksendung verwenden. Diesen Rücksendeschein erhalten Sie von uns innerhalb von 2-3 Tagen nach Ihrem Widerruf per Post oder E-Mail zugesendet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) – Blatt 9:

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

5.3. Nichtbestehen des Widerrufsrechts:

Es gelten die gesetzliche Ausnahmen vom Widerrufsrecht (§ 312d Abs. 4 BGB). Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

6. Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung für „Natürliche Personen“

Stand: 24. Mai 2018

Computerdaten sind in der heutigen Zeit eine sehr sensible Angelegenheit! **Durch Ihre Bestellung bei uns erklären Sie sich mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten gemäß der nachfolgenden Beschreibung einverstanden.**

Das tun wir, um Ihre persönlichen Daten so gut es geht zu schützen:

A. Die Speicherung Ihrer persönlichen Daten, die wir zur Auftragsabwicklung erfassen, erfolgt auf besonders geschützten Servern der Firma 1&1 Internet SE, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur. Dort sitzen die Spezialisten, i.d.R. studierte Informatiker, die sich um einen maximalen Schutz für diese Server bemühen.

B. Datenschutz: Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich sowie entsprechend der gesetzlichen Vorschriften

C. Das Lesen und Weiterverarbeiten Ihrer Daten unterliegt einem strengen internen Reglement und erfolgt ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Auftrags. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt **nicht**, ausser wenn dies zur Abwicklung Ihres Auftrags erforderlich ist (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO z.B. die Weitergabe Ihrer Adressdaten an DHL damit Ihr Paket an Sie versendet werden kann).

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) – Blatt 10:

D. Gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben Sie das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre durch uns gespeicherten Daten sowie das Recht auf Löschung/Sperrung unzulässiger bzw. Berichtigung unrichtiger Daten. Ihnen stehen darüber hinaus weitere Rechte im Zusammenhang mit der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten zu. Details hierzu finden Sie in Punkt F dieser Datenschutzerklärung.

Trotz aller Bemühungen: Bedenken Sie, dass die Datenübertragung im Internet grundsätzlich mit Sicherheitslücken bedacht sein kann. Ein vollumfänglicher Schutz vor dem Zugriff durch Fremde ist leider **nicht** realisierbar.

E. Newsletter: Wir versenden derzeit **keine** Newsletter an unsere Kunden. Sollten wir dies in Zukunft ändern, holen wir das Einverständnis unserer Kunden zu gegebener Zeit aktuell ein.

F. Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung durch uns:
Übersicht Ihrer Rechte im Zusammenhang mit der Datenspeicherung im Rahmen der Auftragsabwicklung gem. den geltenden Datenschutzbestimmungen.

- Recht auf Auskunft

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung.

- Recht auf Berichtigung

Sie haben jederzeit das Recht auf Berichtigung Ihrer gespeicherten Daten. Sollten Sie Unstimmigkeiten feststellen, können Sie Ihre Daten auch selbst in Ihrem Kundenkonto berichtigen.

- Recht auf Löschung / Sperrung

Sie haben jederzeit das Recht auf Löschung Ihrer gespeicherten Daten oder Sperrung dieser für eine weitere Verarbeitung, wenn wir aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zum Vorhalten Ihrer Daten (z.B. Rechnungen) verpflichtet sind, siehe auch Einschränkung der Datenverarbeitung.

- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung

Sie haben das Recht die Datenverarbeitung einzuschränken,

- wenn Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten und diese nicht selbst berichtigen können;

- wenn die Verarbeitung unrechtmäßig sein sollte, Sie selbst jedoch keine Löschung wünschen;

- wenn wir Ihre Daten grundsätzlich nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen sollten; oder

- wenn Sie einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob berechtigte Gründe unsererseits für eine weitere Datenverarbeitung Ihren Gründen für den Widerspruch überwiegen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 09.06.2018) – Blatt 11:

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

- Recht auf Datenübertragbarkeit

Sofern von Ihnen gewünscht, werden wir Ihre Daten, die Sie uns persönlich zur Verfügung gestellt haben, Ihnen in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen und / oder an einen anderen Verantwortlichen (z.B. anderer Webshop) übermitteln, letzteres soweit dies technisch möglich ist.

- Recht auf Beschwerde bei den Aufsichtsbehörden

Sie haben das Recht sich jederzeit bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu beschweren.

- Recht auf Widerruf einer Einwilligung

Sofern Sie uns für eine bestimmte Datenverarbeitung eine Einwilligung erteilen sollten, können Sie diese jederzeit widerrufen.

G. Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen). Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind und/oder unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht.

H. Bei der Kommunikation per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden, sodass wir Ihnen bei Informationen mit hohem Geheimbedürfnis den Postweg empfehlen.

I. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung gem. Art. 4 Abs. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

Firma André Pflittner
Computer-Restposten
Eppinger Strasse 42
D-76684 Östringen-Odenheim
Tel.: ++49 (0) 7259 925504
Fax: ++49 (0) 7259 925502
eMail: verkauf (at) computer-restposten.de

7. Sonstiges

Teil 1, Punkt 11 gilt auch für die Lieferung von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen.